

Großes Glück bei Müllentsorgung



Zwei 23- beziehungsweise 26-jährige Frauen aus Rosenheim befanden sich gestern am späten Abend noch an der Wertstoffinsel im Bereich der Bismarckstraße und entsorgten dort ihren Papiermüll. Plötzlich krachte unmittelbar neben ihnen ein BMW gegen das Buschwerk am dortig angrenzenden Grünstreifen des Riedergartens.

Kurz zuvor war ein 24-jähriger Autofahrer die Brixstraße entlang gefahren, anschließend nach links in die Rathausstraße abgebogen, um danach gleich wieder in die Bismarckstraße einzufahren. Wohl aufgrund überhöhter Geschwindigkeit verlor er beim Einscheren in die Bismarckstraße die Herrschaft über seinen Pkw und kam dort zu weit nach links auf die Gegenfahrbahn. Die Vorderachse schlug an der Kante des Gehwegs auf, wodurch die Achse samt Vorderradaufhängung brach. Im Grünstreifen zum Riedergarten kam der Pkw dann zum Stillstand, die Airbags im Fahrzeug lösten aus.

Es dürfte wirtschaftlicher Totalschaden in Höhe von rund 5000 Euro am BMW entstanden sein.

Großes Glück Während des Aufpralles standen die beiden Rosenheimerinnen vor den Einwurfschlitzen und hatten großes Glück, dass sie durch den heranschleudernden Pkw nicht verletzt wurden. Der BMW musste vor Ort abgeschleppt werden und die Polizei leitete ein Ermittlungsverfahren wegen eines gefährlichen Eingriffs im Straßenverkehr ein.

Der Unfallverursacher wurde durch den Aufprall nicht verletzt.